

## Jahresrückblick des Präsidenten

Als wäre der Krieg in der Ukraine nicht schon Elend genug, ist im Herbst des vergangenen Jahres mit dem Überfall der Hamas auf israelische Zivilisten der Nahostkonflikt in einer bisher kaum gekannten Brutalität und Härte aufgeflammt. Dieser neue Krieg fordert täglich eine hohe Zahl von Opfern und macht uns betroffen. Enttäuscht wurden alle, welche im Nahen Osten auf eine nachhaltige Entspannung und auf ein schnelles Ende des Krieges in der Ukraine gehofft hatten. Die Schweiz ist, ausser der Aufnahme einer hohen Zahl von Flüchtlingen und der Energiekrise im letzten Jahr, von den Folgen dieser beiden Kriege bisher weitgehend verschont geblieben. Allerdings sind die Konflikte näher gerückt, bergen ein beträchtliches Eskalationspotential und bedingen auch hierzulande massive Investitionen in die Sicherheit.

Trotz des unerfreulichen Umfeldes war das Jahr 2023 für die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden insgesamt ein erfolgreiches Jahr. Zwar mag die hohe Teuerung in vielen Lebensbereichen zu einer gewissen Zurückhaltung auch im Bereich der Spenden geführt haben. Und doch ist es unseren Gönnerinnen und Gönnern ein besonderes Anliegen gewesen, die Solidarität im Inland auch in herausfordernden Zeiten zu leben und zu pflegen.

Der Finanzhaushalt der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden ist äusserst solide. Das Vereinsjahr schliesst mit einem kleinen Einnahmenüberschuss ab. Dank schlanker Organisation, dem ehrenamtlichen Einsatz von Vorstand und Experten, einer tadellos arbeitenden Geschäftsstelle und eingespielten Verfahren konnten die Verwaltungskosten wiederum tief gehalten werden. Die Jahreseinnahmen, die im Rahmen des Vorjahres liegen, verdanken wir unseren grosszügigen Gönnerinnen und Gönnern, zahlreichen Stiftungen und Firmen sowie Kantonen, Städten und Gemeinden.

Der Sommer 2023 war wiederum über lange Strecken heiss und trocken. Am 17. Juli ist auf dem Gebiet der Gemeinden Bitsch und Riederalp im Kanton Wallis ein verheerender Waldbrand ausgebrochen. Betroffen war eine Fläche von rund 185 Hektaren Schutzwald. Dank dem raschen Eingreifen der Einsatzkräfte gelang es, die Menschen rechtzeitig zu evakuieren. Dennoch sind Siedlungen, Verkehrswege und Schutzbauten vom Brand betroffen. In dessen Folge drohen Erosionen, Murgänge und Steinschlag. Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden hat rasch gehandelt, den Gemeinden eine Soforthilfe zur Verfügung gestellt und eine gezielte Sammelaktion durchgeführt.

Eine Studie im Auftrag des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO aus dem Jahr 2021 kommt zum Schluss, dass die Infrastruktur in den klassischen Berggemeinden ohne grösseres Tourismusaufkommen unterdurchschnittlich ausgebaut ist, dass in diesen Gebieten der Wohnraumleerstand grösser ist und dass die Bevölkerungszahl – trotz Baulandreserven – tendenziell zurückgeht. In Gemeinden hingegen, wo zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden können, wo die Infrastruktur ausgebaut wird, kann es gelingen, die Abwanderung zu stoppen. Diese Erkenntnisse sind weder neu noch überraschend.

Einerseits verfügen viele Berggemeinden über geringe Steuereinnahmen, weil wertschöpfungsschwache Branchen in diesen Gemeinden übervertreten sind. Andererseits müssen aufwendige Infrastrukturen aufrechterhalten werden, die durch eine geringe Zahl von Einwohnerinnen und Einwohnern zu finanzieren sind.

## Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Zürich

Und genau hier setzt die Hilfe der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden an. Sie hilft in Infrastrukturbereichen wie Strassen, Erschliessungen, Wasserversorgungen, Verbauungen, Schulen usw. die Restkosten für die Gemeinden erträglich zu machen. Eben, weil Gemeinden ohne intakte Infrastruktur unweigerlich von Abwanderung bedroht sind.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen Spenderinnen und Spendern, die dazu beigetragen haben, dass wir diesen wichtigen Beitrag zum Erhalt von attraktiven Bergregionen leisten können, ganz herzlich. Ich danke aber auch allen Akteuren in den Berggemeinden und im Jura sowie unseren Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, unter der Leitung von Barbla Graf, für ihren Einsatz.

Präsident

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized, angular initial 'W' followed by a horizontal line and a small flourish.

Werner Luginbühl  
Alt Ständerat

**Bilanz per 31. Dezember 2023**

<u>AKTIVEN</u>	Anhang	<u>31.12.2023</u> CHF	<u>31.12.2022</u> CHF
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel			
Kassa		525	1'953
Post		1'829'396	1'456'384
Bank		6'016'568	27'580'483
Bank Festgelder		<u>14'200'000</u>	<u>-</u>
	2.1	22'046'489	29'038'820
Forderungen			
WIR-Guthaben		67'037	66'270
Debitoren, Verrechnungssteuer		<u>174'059</u>	<u>177'279</u>
	2.2	241'096	243'549
Aktive Rechnungsabgrenzungen			
Marchzinsen		71'566	18'537
Übrige		<u>591'940</u>	<u>1'005'345</u>
	2.3	663'506	1'023'882
Kurzfristige Finanzanlagen			
Bank Festgelder		8'100'000	
Wertschriften		<u>1'506'445</u>	<u>986'706</u>
	2.4	9'606'445	986'706
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>32'557'536</b>	<b>31'292'957</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen			
Wertschriften		17'000'061	16'714'414
Kumulierte Wertberichtigung		-110'029	<u>-292'965</u>
	2.4	16'890'032	16'421'449
Mobile Sachanlagen - Anschaffungswert			
Kumulierte Abschreibung		<u>-26'987</u>	<u>-39'525</u>
	2.5	27'943	30'848
Immobilien - Anschaffungswert			
Kumulierte Abschreibung		<u>-888'098</u>	<u>-888'098</u>
	2.5	1'725'000	1'725'000
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>18'642'975</b>	<b>18'177'297</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>51'200'511</b>	<b>49'470'254</b>

**Bilanz per 31. Dezember 2023**

<u>PASSIVEN</u>	Anhang	<u>31.12.2023</u> CHF	<u>31.12.2022</u> CHF
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
Kreditoren	2.6	32'311	223'401
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.7	200'626	86'269
Kurzfristige Rückstellungen			
Rückstellung für beschlossene Beiträge	<u>2.8</u>	<u>25'341'239</u>	<u>23'545'354</u>
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>25'574'176</b>	<b>23'855'024</b>
<b>Fondskapital (Zweckgebundene Fonds)</b>			
Unwetter 2022 - Fonds		155'657	563'257
Unwetter 2014 - Fonds		9'916	9'772
IT-Ausbildungs - Fonds		624'198	813'876
Schulfonds		2'454'249	2'504'233
Fondo Margherita Huber-Sauter		17'089	16'842
Fonds Stephan und Viktoria Schmidheiny		138'455	436'613
Fonds Louise Allemann-Rusterholz		151'906	189'417
Fonds Margreth Vogelsanger		91'376	90'053
Fonds IWS		68'569	67'575
Fonds Bergschaft Winteregg		124'782	122'975
Jahresversammlungsfonds		150'372	174'002
Fonds Heidy Renate Gloor		61'882	60'986
Fonds Irene Kremos		96'714	95'314
Fonds Bondo		1'009'276	994'663
Erneuerungsfonds Liegenschaft Elsau		104'617	103'102
Fonds A.+E. Bernhard		61'690	40'652
Waldbrand-Fonds		887'699	-
<b>Total zweckgebundene Fonds</b>	<b>2.9</b>	<b>6'208'447</b>	<b>6'283'332</b>
<b>Organisationskapital</b>			
Dispositionsfonds		19'331'898	18'770'498
Vorschlag		<u>85'990</u>	<u>561'400</u>
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>2.10</b>	<b>19'417'888</b>	<b>19'331'898</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>51'200'511</b>	<b>49'470'254</b>

**Betriebsrechnung 2023**

	Anhang	<u>2023</u> CHF	<u>2022</u> CHF
<b>ERTRAG</b>			
<b>Beiträge an freie Fonds</b>			
Beiträge Mitglieder und Gönner		11'538'762	13'062'896
Beiträge Städte und Gemeinden		326'426	362'130
Beiträge Kantone		503'819	1'288'259
Legate		4'594'943	7'153'444
Beiträge an Verwaltungskosten		<u>24'872</u>	<u>71'303</u>
<b>Total Beiträge an freie Fonds</b>		16'988'822	21'938'032
<b>Beiträge an zweckgebundene Fonds</b>	3.1	5'222'825	737'013
<b>TOTAL ERTRAG</b>		<u>22'211'647</u>	<u>22'675'045</u>
<b>AUFWAND</b>			
<b>Projektbezogene Unterstützung</b>			
Personalaufwand	3.3	-399'619	-388'135
Direkte Beiträge aus freien Mitteln	3.8	-12'715'681	-16'109'286
Direkte Beiträge zweckgebundene Fonds	3.8	<u>-7'517'365</u>	<u>-3'842'686</u>
<b>Total projektbezogene Unterstützung</b>		-20'632'665	-20'340'107
<b>Information, Werbung, Mittelbeschaffung</b>			
Personalaufwand	3.3	-239'771	-232'881
Informationsbroschüren		-1'130'724	-1'129'462
Patenschaftspost		-583'011	-588'625
Pressedienst, Homepage		-14'365	-21'272
Sammelspesen		<u>-87'133</u>	<u>-70'033</u>
<b>Total Information, Werbung, Mittelbeschaffung</b>	3.2	-2'055'004	-2'042'273
<b>Administrativer Aufwand</b>			
Personalaufwand	3.3	-188'751	-171'160
Büroaufwendungen	3.4	-155'522	-153'075
Vorstand, GV, Revisionsstelle	3.5	-35'915	-32'414
Abschreibung auf Sachanlagen	2.5	<u>-19'965</u>	<u>-16'923</u>
<b>Total administrativer Aufwand</b>		-400'153	-373'572
<b>TOTAL AUFWAND</b>		<u>-23'087'822</u>	<u>-22'755'952</u>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>		<u>-876'175</u>	<u>-80'907</u>
<b>Erfolg aus Nebentätigkeiten</b>			
<b>Erfolg aus Finanzanlagen</b>			
Zinsertrag		285'955	1'213
Dividendenertrag		524'033	485'131
Realisierte Kursgewinne auf Wertschriften		463	5'104
Realisierte Kursverluste auf Wertschriften		-6'228	-29'643
Kosten aus Anlagetätigkeit		-107'646	-110'611
Wertberichtigung auf Wertschriften	2.4	<u>182'936</u>	<u>-285'480</u>
<b>Total Ertrag aus Finanzanlagen</b>		879'513	65'714
Ertrag betriebsfremde Liegenschaft		<u>7'767</u>	<u>11'242</u>
<b>Total Erfolg aus Nebentätigkeiten</b>		887'280	76'956

Jahresrechnung 2023 der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Zürich

**Berichtigung Rückstellung für  
festgelegte Zwecke**

Freie Fonds		-	6'855	
<b>Total Berichtigung Rückstellung</b>	3.6			6'855

---

<b>JAHRESERGEBNIS VOR FONDSERGEBNIS</b>		11'105		2'904
---	--	--------	--	-------

---

**Ergebnis zweckgebundene Fonds**

Zuweisung (extern)		-517'611	-737'013	
Verwendung (extern)		2'824'901	3'842'686	
Interne Fondstransfers	2.9	-2'150'000	-2'500'000	
Nettofinanzertrag		-82'405	-47'177	
<b>Total Ergebnis zweckgebundene Fonds</b>	3.7		74'885	558'496

---

<b>JAHRESERGEBNIS</b>		85'990		561'400
-----------------------	--	--------	--	---------

---

**Geldflussrechnung 2023**

		2023	2022
	Anhang	CHF	CHF
<b>A. Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>			
Jahresergebnis vor Fondsergebnis		11'105	2'904
Abschreibungen auf Sachanlagen	2.5	19'965	16'923
Wertberichtigung auf Finanzanlagen	2.4	-182'936	285'480
Bildung (Auflösung) von Rückstellungen	2.8	1'795'885	4'981'600
Abnahme/(Zunahme) Forderungen		2'453	-70'317
Abnahme/(Zunahme) aktive Rechnungsabgrenzungen		360'376	-427'857
Zunahme/(Abnahme) kurzfristige Verbindlichkeiten		-191'090	131'491
Zunahme/(Abnahme) passive Rechnungsabgrenzungen		114'357	-20'573
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>		<b>1'930'115</b>	<b>4'899'651</b>
<b>B. Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>			
(Investitionen) Finanzanlagen	2.4	-1'924'428	-1'060'541
(Investitionen) Festgelder		-8'100'000	-
Desinvestitionen Finanzanlagen	2.4	1'119'041	1'307'923
Investitionen Sachanlagen	2.5	-17'060	-
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-8'922'447</b>	<b>247'382</b>
<b>C. Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>			
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-</b>	<b>-</b>
<b>D. Zu-/Abnahme an Zahlungsmitteln</b>			
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln		29'038'820	23'891'787
Endbestand an flüssigen Mitteln	2.1	22'046'489	29'038'820
<b>Veränderung an Zahlungsmitteln</b>		<b>-6'992'331</b>	<b>5'147'033</b>

**Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2023**

2023	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	Interne Fonds-	Nettofinanz-	Endbestand
	01.01.2023	(extern)	(extern)	transfers	ertrag	31.12.2023
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Zweckgebundene Fonds</b>						
Unwetter 2022 - Fonds	563'257	20'100	-434'000		6'300	155'657
Unwetter 2014 - Fonds	9'772				144	9'916
IT-Ausbildungs - Fonds	813'876		-200'000		10'322	624'198
Schulfonds	2'504'233	16'091	-1'745'000	1'650'000	28'925	2'454'249
Fondo Margherita Huber-Sauter	16'842				247	17'089
Fonds Stephan und Viktoria Schmidheiny	436'613		-300'000		1'842	138'455
Fonds Louise Allemann-Rusterholz	189'417		-40'000		2'489	151'906
Fonds Margreth Vogelsanger	90'053				1'323	91'376
Fonds IWS	67'575				994	68'569
Fonds Bergschaft Winteregg	122'975				1'807	124'782
Jahresversammlungsfonds	174'002		-25'901		2'271	150'372
Fonds Heidi Renate Gloor	60'986				896	61'882
Fonds Irene Kremos	95'314				1'400	96'714
Fonds Bondo	994'663				14'613	1'009'276
Erneuerungsfonds Liegenschaft Elsau	103'102				1'515	104'617
A. + E. Bernhard Fonds	40'652	100'000	-80'000		1'038	61'690
Walbrandfonds	-	381'419		500'000	6'280	887'699
Stiftung Willi Hämmerli	-	4'692'464	-4'692'464			-
<b>Total zweckgebundene Fonds</b>	<b>6'283'332</b>	<b>5'210'074</b>	<b>-7'517'365</b>	<b>2'150'000</b>	<b>82'406</b>	<b>6'208'447</b>

2023	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	Interne Fonds-	Nettofinanz-	Endbestand
	01.01.2023	(extern)	(extern)	transfers	ertrag	31.12.2023
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Organisationskapital</b>						
<b>Freies Kapital</b>	19'331'899			85'990		19'417'889
Jahresergebnis	-	85'990		-85'990		-
Interne Fondstransfers	-	-		-		-
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>19'331'899</b>	<b>85'990</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>19'417'889</b>

2022	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	Interne Fonds-	Nettofinanz-	Endbestand
	01.01.2022	(extern)	(extern)	transfers	ertrag	31.12.2022
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Zweckgebundene Fonds</b>						
Unwetter 2022 - Fonds	-	323'401	-262'628	500'000	2'484	563'257
Unwetter 2014 - Fonds	19'660		-10'000		112	9'772
IT-Ausbildungs - Fonds	938'002		-131'000		6'874	813'876
Schulfonds	1'649'779	13'612	-1'170'000	2'000'000	10'842	2'504'233
Fondo Margherita Huber-Sauter	16'714				128	16'842
Fonds Stephan und Viktoria Schmidheiny	1'375'352		-945'000		6'261	436'613
Fonds Louise Allemann-Rusterholz	187'976				1'441	189'417
Fonds Margreth Vogelsanger	89'368				685	90'053
Fonds IWS	67'061				514	67'575
Fonds Bergschaft Winteregg	122'039				936	122'975
Jahresversammlungsfonds	209'645		-37'058		1'415	174'002
Fonds Heidi Renate Gloor	60'522				464	60'986
Fonds Irene Kremos	151'263		-57'000		1'051	95'314
Fonds Bondo	1'852'130		-870'000		12'533	994'663
Erneuerungsfonds Liegenschaft Elsau	102'317				785	103'102
A. + E. Bernhard Fonds	-	400'000	-360'000		652	40'652
<b>Total zweckgebundene Fonds</b>	<b>6'841'828</b>	<b>737'013</b>	<b>-3'842'686</b>	<b>2'500'000</b>	<b>47'177</b>	<b>6'283'332</b>

2022	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	Interne Fonds-	Nettofinanz-	Endbestand
	01.01.2022	(extern)	(extern)	transfers	ertrag	31.12.2022
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Organisationskapital</b>						
<b>Freies Kapital</b>	18'770'499			561'400		19'331'899
Jahresergebnis	-	561'400		-561'400		-
Interne Fondstransfers	-	-		-		-
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>18'770'499</b>	<b>561'400</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>19'331'899</b>



## **Anhang zur Jahresrechnung**

---

### **1. Grundsätze zur Rechnungslegung**

#### **1.1 Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze**

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe des gesamten Regelwerks der Swiss GAAP FER, insbesondere auch Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der ZEWO, Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen, sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden. Die Darstellung der Kostenstruktur basiert auf der Methodik für die Berechnung des Betriebsaufwands der Stiftung ZEWO. Die vorliegende Rechnung wurde durch den Vorstand genehmigt.

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Aktiv- und Passivbestände in fremder Währung werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährung zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet. Beiträge werden erst dann erfasst, wenn eine Gutschrift des Spenders vorliegt oder eine unentziehbare Zusage besteht oder ganz allgemein ein Sachverhalt als eingetreten betrachtet werden kann (Realisationsprinzip).

#### **1.2 Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze im Berichtsjahr**

Gegenüber dem Vorjahr wurden keine Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze vorgenommen.

#### **1.3 Konsolidierungskreis / Beteiligungen**

Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden hat weder Tochtergesellschaften noch Partnerinstitutionen, bei denen sie einen Einfluss ausübt. Eine Konsolidierung ist demzufolge nicht erforderlich.

#### **1.4 Grundsätze zur Geldflussrechnung**

Flüssige Mittel stellen die Liquiditätsreserve der sozialen Nonprofit-Organisation dar. Die Geldflussrechnung zeigt die Veränderung dieser Position, aufgeteilt in die Faktoren Betriebstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit.

#### **1.5 Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals**

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung jedes einzelnen zweckgebundenen Fonds und des frei verfügbaren Kapitals (Organisationskapital). Den einzelnen zweckgebundenen Fonds wird ein Anteil am Finanzerfolg im Verhältnis zum Fondskapital zugewiesen.

#### **1.6 Segmentierung**

Eine Segmentierung der Erlöse wird direkt in der Betriebsrechnung vorgenommen (Aufteilung nach Spendengruppen). Unter 3.8 "Projektbezogene Unterstützung" wird eine Aufteilung der projektbezogenen Unterstützung nach Sachgebieten und einzelnen Fonds dargestellt.

## **2. Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz**

### **2.1 Flüssige Mittel**

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben. Die Fremdwährungsbestände sind zu den Devisenumrechnungskursen per Bilanzstichtag bewertet. Die Geldflussrechnung wird mit dem Fonds "Flüssige Mittel" erstellt.

### **2.2 Forderungen**

Diese Position umfasst WIR-Guthaben, Verrechnungssteuerguthaben sowie andere Forderungen am Bilanzstichtag. Die Forderungen sind zu Nominalwerten eingesetzt nach Abzug von allfälligen Einzelwertberichtigungen für konkrete Bonitätsrisiken.

### **2.3 Aktive Rechnungsabgrenzungen**

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand-/Ertragspositionen resultierenden Aktivposten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Die Position "Übrige" enthält projektbezogene Spenden in Höhe von CHF 482'400, die im Dezember 2023 zugesichert und vom Vorstand beschlossen worden sind.

### **2.4 Wertschriften**

Diese Position umfasst Obligationen, Aktien und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen wie z.B. Anteile an Anlagefonds. Die Wertschriften sind nach dem Niederstwertprinzip (Anschaffungswert oder tieferer Marktwert) bewertet.

Die Sicherstellung der gesprochenen Gelder und die Verwaltung der verschiedenen Fonds bedingt, dass permanent Finanzen in Millionenhöhe zu verwalten sind. Die Geldanlagen erfolgen grundsätzlich nach den gleichen Prinzipien wie bei Vorsorgeeinrichtungen unter Beachtung der Grundsätze Sicherheit, angemessener Ertrag und Zahlungsbereitschaft.

Bei der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden ist für die Verwaltung des Vermögens die Finanzkommission zuständig. Diese richtet sich in ihren Entscheiden nach den vom Vorstand an seiner Sitzung vom 22. August 2013 und 1. Oktober 2013 verabschiedeten Reglementen.

2023	Obligationen	Aktien	Indirekte Immobilienanlagen	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF
Bestand 01.01.2023	7'257'798	7'397'579	3'045'743	17'701'120
Zugänge	1'503'174	421'254		1'924'428
Abgänge	-1'036'991	-82'051		-1'119'042
<b>Bestand 31.12.2023</b>	<b>7'723'981</b>	<b>7'736'782</b>	<b>3'045'743</b>	<b>18'506'506</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Bestand 01.01.2023	288'533	4'432		292'965
Zugänge			-	-
Abgänge	-178'504	-4'432	-	-182'936
<b>Bestand 31.12.2023</b>	<b>110'029</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>110'029</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2022</b>	<b>6'969'265</b>	<b>7'393'147</b>	<b>3'045'743</b>	<b>17'408'155</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2023</b>	<b>7'613'952</b>	<b>7'736'782</b>	<b>3'045'743</b>	<b>18'396'477</b>
<b>Marktwert 31.12.2022</b>	<b>6'969'265</b>	<b>14'576'576</b>	<b>4'999'539</b>	<b>26'545'380</b>
<b>Marktwert 31.12.2023</b>	<b>7'613'952</b>	<b>15'253'386</b>	<b>5'287'670</b>	<b>28'155'008</b>
<b>Bewertungsreserven 31.12.2022</b>	<b>-</b>	<b>7'183'429</b>	<b>1'953'796</b>	<b>9'137'225</b>
<b>Bewertungsreserven 31.12.2023</b>	<b>-</b>	<b>7'516'604</b>	<b>2'241'927</b>	<b>9'758'531</b>
<b>Veränderung Bewertungsreserven</b>	<b>-</b>	<b>333'175</b>	<b>288'131</b>	<b>621'306</b>

2022	Obligationen	Aktien	Indirekte Immobilienanlagen	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF
Bestand 01.01.2022	7'793'707	7'109'052	3'045'743	17'948'502
Zugänge	751'686	308'855		1'060'541
Abgänge	-1'287'595	-20'328		-1'307'923
<b>Bestand 31.12.2022</b>	<b>7'257'798</b>	<b>7'397'579</b>	<b>3'045'743</b>	<b>17'701'120</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Bestand 01.01.2022	-	7'485		7'485
Zugänge	288'533		-	288'533
Abgänge	-	-3'053	-	-3'053
<b>Bestand 31.12.2022</b>	<b>288'533</b>	<b>4'432</b>	<b>-</b>	<b>292'965</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2021</b>	<b>7'793'707</b>	<b>7'101'567</b>	<b>3'045'743</b>	<b>17'941'017</b>
<b>Nettobuchwert 31.12.2022</b>	<b>6'969'265</b>	<b>7'393'147</b>	<b>3'045'743</b>	<b>17'408'155</b>
<b>Marktwert 31.12.2021</b>	<b>7'890'199</b>	<b>17'246'319</b>	<b>5'831'863</b>	<b>30'968'381</b>
<b>Marktwert 31.12.2022</b>	<b>6'969'265</b>	<b>14'576'576</b>	<b>4'999'539</b>	<b>26'545'380</b>
<b>Bewertungsreserven 31.12.2021</b>	<b>96'492</b>	<b>10'144'752</b>	<b>2'786'120</b>	<b>13'027'364</b>
<b>Bewertungsreserven 31.12.2022</b>	<b>-</b>	<b>7'183'429</b>	<b>1'953'796</b>	<b>9'137'225</b>
<b>Veränderung Bewertungsreserven</b>	<b>-96'492</b>	<b>-2'961'323</b>	<b>-832'324</b>	<b>-3'890'139</b>

## 2.5 Mobile Sachanlagen und Immobilien

Diese Position umfasst Mobilien, EDV-Anlagen und ein Fahrzeug, welche die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden für die Leistungserbringung und Verwaltung selber benötigt. Ferner beinhaltet diese Position ein Stockwerkeigentum, das ausschliesslich als Büroräumlichkeiten verwendet wird. Das Stockwerkeigentum sowie aus dem Nachlass eines Gönners ein Wohnhaus und Land in Elsau ZH, welches wegen Nutzungsrechte zur Zeit nicht verkauft werden kann, stehen uneingeschränkt im Eigentum der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden und deren Veräusserungserlöse könnten uneingeschränkt für den Vereinszweck eingesetzt werden.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zum Anschaffungswert abzüglich aufgelaufener und betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen linear auf Basis der geschätzten Nutzungsdauer, wobei in der Regel von einer 4-jährigen Nutzungsdauer für Mobilien und EDV-Anlagen und einer 5-jährigen Nutzungsdauer für Fahrzeuge ausgegangen wird. Das Stockwerkeigentum hat eine unbeschränkte Nutzungsdauer. Da der Buchwert des Stockwerkeigentums und der Liegenschaft Elsau unter dem Verkehrswert liegt, wird bis auf weiteres keine Abschreibung auf diesen Immobilien vorgenommen. Einzelanschaffungen unter CHF 4'000 werden nicht aktiviert. Sämtliche Sachanlagen sind unbelastet.

2023	Mobilien	EDV	Fahrzeuge	Immobilien Liegenschaft Elsau	Steg Asylstr., Zürich	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Nettobuchwert 01.01.2023</b>	-	8'125	22'722	720'000	1'005'000	1'755'847
Bestand 01.01.2023	-	32'503	37'870	720'000	1'893'098	2'683'471
Zugänge	-	17'060	-	-	-	17'060
Abgänge	-	-	-	-	-	-
<b>Bestand 31.12.2023</b>	-	49'563	37'870	720'000	1'893'098	2'700'531
<b>Kumulierte Abschreibung</b>						
Bestand 01.01.2023	-	24'378	15'148	-	888'098	927'624
Zugänge	-	12'391	7'574	-	-	19'965
Abgänge	-	-	-	-	-	-
<b>Bestand 31.12.2023</b>	-	36'769	22'722	-	888'098	947'589
<b>Nettobuchwert 31.12.2023</b>	-	12'794	15'148	720'000	1'005'000	1'752'942
Brandversicherungswert				1'499'361	1'381'522	

2022	Mobilien	EDV	Fahrzeuge	Immobilien Liegenschaft Elsau	Steg Asylstr., Zürich	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Nettobuchwert 01.01.2022</b>	1'223	16'251	30'296	720'000	1'005'000	1'772'770
Bestand 01.01.2022	11'688	36'637	37'870	720'000	1'893'098	2'699'293
Zugänge	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-11'688	-4'134	-	-	-	-15'822
<b>Bestand 31.12.2022</b>	-	32'503	37'870	720'000	1'893'098	2'683'471
<b>Kumulierte Abschreibung</b>						
Bestand 01.01.2022	10'465	20'386	7'574	-	888'098	926'523
Zugänge	1'223	8'126	7'574	-	-	16'923
Abgänge	-11'688	-4'134	-	-	-	-15'822
<b>Bestand 31.12.2022</b>	-	24'378	15'148	-	888'098	927'624
<b>Nettobuchwert 31.12.2022</b>	-	8'125	22'722	720'000	1'005'000	1'755'847
Brandversicherungswert				1'360'040	1'270'900	

## 2.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position umfasst die am Bilanzstichtag bereits zugesprochenen, aber noch nicht ausbezahlten bzw. von den Leistungsempfängern (ausschliesslich Dritte) noch nicht abgerufenen Beträge. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

## 2.7 Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Die Position beinhaltet im Wesentlichen Post-Frankaturen und sonstige Postgebühren in der Höhe von CH 112'158 das Berichtsjahr betreffend, die erst im Folgejahr belastet werden.

## 2.8 Kurzfristige Rückstellungen

Diese Position umfasst Rückstellungen für gesprochene projektbezogene Unterstützungen, die noch nicht ausbezahlt worden sind. Die Höhe der Rückstellung entspricht den beschlossenen Beträgen. Projektkredite werden erst gesprochen, wenn die notwendigen Beträge tatsächlich bekannt sind. Vom Zeitpunkt der Mittelgutsprache bis zur effektiven Auszahlung (erst nach Baubeginn und je nach aufgelaufenen Rechnungen) vergehen in der Regel einige Monate.

<b>Rückstellungen für beschlossene Projektbeiträge</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Bestand 01.01.</b>	23'545'354	18'563'754
Bildung	10'366'394	13'079'973
Verwendung	-8'570'509	-8'078'373
Rückbuchungen	-	-20'000
<b>Bestand 31.12.</b>	<b>25'341'239</b>	<b>23'545'354</b>

## 2.9 Fondskapital (Zweckgebundene Fonds)

Diese Fonds sind entstanden aus Zuwendungen, deren Verwendungszweck von den Donatoren bestimmt worden und gegenüber dem statutarischen Zweck der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden eingeschränkt sind. Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden verwaltet eine Anzahl Fonds, deren Mittel inklusive Finanzerfolg gemäss Fondsvertrag eingesetzt werden. Die Möglichkeiten, die Fondsgelder im Rahmen des Fondsvertrages einzusetzen, sollen ausgeschöpft werden.

- **Fondo Margherita Huber-Sauter**  
Schaffung und Erhaltung der beruflichen Existenz jüngerer Berufsleute im Berggebiet (insbesondere italienische Schweiz).
- **Fonds Louise Allemann-Rusterholz**  
Deckung ausserordentlicher Ausgaben der Gemeinde Tschappina mit Ausnahme von Sportprojekten.
- **Fonds Heidy Renate Gloor**  
Förderung und Unterstützung kleinerer Projekte im Kanton Graubünden (ausnahmsweise auch kantonsüberschreitende Projekte).
- **Fonds Irene Kremos**  
Finanzierung von Lawinen- und Wildbachverbauungen, Erschliessungsstrassen für Alpen und landwirtschaftliche Siedlungen sowie Sanierung von landwirtschaftlichen Heimwesen in besonders bedürftigen, hochgelegenen Gemeinden.
- **Schulfonds**  
Restfinanzierungen von Projekten, die Kindern im Berggebiet zu Gute kommen.
- **IWS-Fonds**  
Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in wirtschaftlich benachteiligten Bergregionen, damit die junge Generation ihre Heimat nicht verlässt, und die Bergregionen bewohnbar, bewirtschaftet und gepflegt bleiben.
- **Fonds Bergschaft Winteregg**  
Sanierung der Alp Oberberg der Bergschaft Winteregg.
- **Fonds Margreth Vogelsanger**  
Unterstützung von Schulen, Altersheimen und Spitälern in finanzschwachen Berggemeinden.
- **Unwetter 2014 - Fonds**  
Übernahme und Restfinanzierung von Projekten bei der Behebung von Unwetterschäden 2014 und Folgeprojekten.
- **Jahresversammlungs fonds**  
Übernahme der jährlichen anfallenden Kosten für das Mittagessen und die Auslagen der Jahresversammlung.
- **Fonds Stephan und Viktoria Schmidheiny**  
Dem Fonds zufließende Mittel werden ausschliesslich für die Finanzierung von Projekten im Berggebiet der Kantone Bern, Wallis, Freiburg sowie im Jura verwendet.
- **Bondo Fonds**  
Übernahme und Restfinanzierung von Projekten zur Behebung der Schäden an der Infrastruktur nach dem Bergsturz vom 23. August 2017 am Piz Cengalo und Folgeprojekten zugunsten der Gemeinde Bregaglia.
- **IT-Ausbildungsfonds**  
Restfinanzierungen von Projekten, die im Zusammenhang mit der Ausbildung und Bereitstellung der IT-Infrastruktur stehen.
- **Erneuerungsfonds Elsau**  
Für die Begleichung von den Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten der Liegenschaft Elsau.
- **Fonds Alexander und Elisabeth Bernhard-Schmuckli**  
Unterstützung von Projekten in den Kantonen Graubünden, Glarus, Appenzell Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden und St. Gallen.
- **Unwetter 2022 - Fonds**  
Übernahme und Restfinanzierung von Projekten bei der Behebung von Unwetterschäden 2022 und Folgeprojekten.
- **Waldbrandfonds**  
Finanzierung der Ersteinsatzkosten, der Aufräum- und Instandsetzungsarbeiten sowie von Schutzmassnahmen

## 2.10 Organisationskapital (Dispositions fonds)

Die Position "Dispositions fonds" umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden einsetzbaren Mittel. Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden verfügt über ein freies Kapital, welches vor allem dazu dient, die Schwankungsrisiken sowohl bei den Spendeneingängen als auch bei den Projektunterstützungen auszugleichen. Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden hortet keine Spendengelder, sondern setzt die von den Spendern erhaltenen Mittel gemäss Vereinszweck jährlich in etwa gleichem Umfang zur Unterstützung von Projekten ein.

## 3. Durch die Patenschaft vermittelte Beiträge

In der Jahresrechnung der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden werden ab 2019 nur diejenigen Gelder erfasst, welche über die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden für unterstützungswürdige Projekte in finanzschwachen Berggemeinden ausbezahlt worden sind. Um das Bild aber verfahrensgerecht zu vervollständigen, werden hier jene Beiträge aufgeführt, welche die Spender nach Kontakten mit der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden an die Gesuchsteller direkt ausrichten. Damit kommen die Aktionen der gesamten Patenschaftsbewegung zugunsten der Bergbevölkerung deutlicher und gleichzeitig umfassender zum Ausdruck, auch in Relation zu den geleisteten Vorarbeiten und Aufwendungen.

	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Durch die Patenschaft vermittelte Beiträge	960'700	1'130'178

### 3.1 Beiträge an zweckgebundene Fonds

Die Beiträge an zweckgebundenen Fonds beinhalten im aktuellen Jahr unter anderem den Nachlass von Frau Paula Maria Hämmerli. Sie hat der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden einen sehr grosszügigen Betrag von CHF 4'692'464 vermacht, mit der Auflage, die Stiftung Willi Hämmerli zu gründen. Die Stiftung wurde gegründet, und die Gelder aus dem Nachlass der Stiftung zugeführt. Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden verbuchte die Vereinnahmung als Beiträge an zweckgebundene Fonds und die Zuweisung an die Stiftung unter direkte Beiträge zweckgebundene Fonds. In Zukunft erhält die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden den jährlichen Ertrag der Stiftung Willi Hämmerli, der für Projekte im Kanton Glarus und Tessin eingesetzt werden soll. Wir danken Frau Hämmerli und ihrem vorverstorbenen Mann sehr herzlich für diese grossartige Unterstützung.

### 3.2 Information, Werbung, Mittelbeschaffung

Nebst der Unterstützung von Projekten hat die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden laut Statuten auch einen klar definierten Informationsauftrag. Dieser Auftrag nimmt an Bedeutung zu, denn ohne das Verständnis der Gönnerinnen und Gönner für die Problematik in den Randregionen würde auch die Unterstützungsbereitschaft fehlen.

### 3.3 Personalaufwand

Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden beschäftigte am 31.12.2023 insgesamt 8 Mitarbeiterinnen in 6.8 Vollzeitstellen.

<b>Personalaufwand</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Löhne Projektarbeit und Betreuung	635'179	629'677
BVG-Vorsorgeaufwand	109'428	93'526
Übrige Sozialleistungen	54'631	53'067
Übriger Personalaufwand	28'903	15'905
<b>Total</b>	<b>828'141</b>	<b>792'175</b>

### 3.4 Büroaufwendungen

Die Position enthält administrative Aufwendungen der Geschäftsstelle. Darin enthalten sind Unterhaltskosten, Büro- und Verwaltungskosten, Versicherungen, Fahrzeugaufwendungen, Reise- und Repräsentationskosten, Entschädigungen an das leitende Organ (siehe Punkt 4) sowie sonstige Unkosten. Bei den Reise- und Repräsentationskosten handelt es sich um Spesenentgelte der Geschäftsstelle nach tatsächlichem Aufwand.

<b>Büroaufwendungen</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Raumaufwand (Unterhalt Stockwerkeigentum)	20'378	14'014
Büro- und Verwaltungskosten	103'021	104'450
Sachversicherungen	1'258	1'248
Fahrzeugaufwand	2'584	3'459
Reise- und Repräsentationskosten	3'049	2'884
Spesen Vorstandsmitglieder	9'900	8'200
Sonstige Unkosten	24'293	18'820
<b>Total</b>	<b>164'483</b>	<b>153'075</b>

### 3.5 Vorstand, GV, Revisionsstelle

Die Position "Vorstand, GV, Revisionsstelle" umfasst die Verpflegung bei Vorstandssitzungen, Aufwendungen im Zusammenhang mit der jährlichen Generalversammlung und die Aufwendungen für die externe Revisionsstelle. Es gilt allerdings zu vermerken, dass die Kosten für das Essen anlässlich der Generalversammlung vom Jahresversammlungsfonds, der von einem ehemaligen Vorstandsmitglied errichtet wurde, übernommen werden.

### 3.6 Berichtigung Rückstellung

Diese Position umfasst die Auflösung von Rückstellungen für Projekte, die in Vorjahren gesprochen wurden, jedoch aus verschiedenen Gründen nicht mehr benötigt werden.

### 3.7 Ergebnis zweckgebundene Fonds

Die Details zu den Fondsveränderungen sind aus der Rechnung über die Veränderung des Kapitals ersichtlich.

### 3.8 Projektbezogene Unterstützung

Eine Aufteilung der projektbezogenen Unterstützung nach Sachgebieten und einzelnen Fonds ist in der folgenden Aufstellung dargestellt.

Jahresrechnung 2023 der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Zürich

2023	Freie Fonds	Fonds Louise Alleman	IT-Ausbildungs- fonds	Schulfonds	Unwetter 2022 Fonds	Jahresver- sammlungs- Fonds	Schmidheiny Fonds	Bernhard Fonds	Total direkte Beiträge	Durch SPB vermittelte Beiträge	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Strassen, Wege, Seilbahnen	2'102'450								2'102'450		2'102'450
Wasser, Abwasser	2'148'600						200'000		2'348'600	35'000	2'383'600
Energie	245'000								245'000	50'000	295'000
Hochbauten	955'000								955'000	10'000	965'000
Übrige Infrastruktur	40'000								40'000	190'000	230'000
									-	-	-
Verbauungen, Elementarschäden	1'078'595	40'000			434'000				1'552'595	345'000	1'897'595
Schulen	2'825'195		200'000	1'745'000			100'000		4'870'195	172'200	5'042'395
Gesundheitswesen	150'000								150'000		150'000
									-	-	-
Landwirtschaftliche Erschliessung	690'000								690'000	-	690'000
Alpsanierung	1'028'967							20'000	1'048'967	80'000	1'128'967
Melioration	456'364								456'364	-	456'364
Übrige Landwirtschaft	30'000								30'000	-	30'000
									-	-	-
Walderschliessung	631'950							60'000	691'950	70'000	761'950
Aufforstung	-								-	-	-
Übrige Forstwirtschaft	22'500								22'500	-	22'500
									-	-	-
Kirche, Kultur	-								-	-	-
Geräte, Maschinen	311'060								311'060	7'500	318'560
Einzelhilfe	-								-	-	-
Diverse Auszahlungen	-					25'901			25'901	1'000	26'901
<b>Total</b>	<b>12'715'681</b>	<b>40'000</b>	<b>200'000</b>	<b>1'745'000</b>	<b>434'000</b>	<b>25'901</b>	<b>300'000</b>	<b>80'000</b>	<b>15'540'582</b>	<b>960'700</b>	<b>16'501'282</b>



## Anhang zur Jahresrechnung

### 4. Weitere Angaben

#### 4.1 Entschädigungen an das leitende Organ / Unentgeltliche Leistungen

Der Präsident, der Vizepräsident, die Ehrenmitglieder (5 Personen), alle Vorstandsmitglieder (12 Personen), Experten (8 Personen), interne Revisoren (3 Personen) und teilweise unser Buchhalter arbeiten ehrenamtlich. Dabei handelt es sich um folgende Tätigkeiten: Vorbereitungen der Vorstands- und Kommissionssitzungen, Studium der Akten, Abklärungen vor Ort, Verfassen der Abklärungsberichte, Vorstandssitzungen, Kommissionssitzungen, Kontaktpflege mit Gönnern, Repräsentationsaufgaben, Beratung in Rechtsfragen, Vorträge bei Serviceclubs usw. Lediglich die Spesen für Projektabklärungen (CHF 100 pro Projekt) werden vergütet. Diese Vergütungen beliefen sich im Jahre 2023 auf insgesamt 9'900 (Vorjahr CHF 8'200). Es gilt allerdings zu vermerken, dass die Mehrzahl der Mitglieder des Vorstandes auf diese Entschädigungen verzichtet.

Die unentgeltlichen Leistungen belaufen sich auf insgesamt etwa 8'266 Stunden im Berichtsjahr 2023. Im Vorjahr waren es 8'571.

Auf eine Offenlegung der Kaderlöhne wird hier unter Berufung auf FER 21.45 verzichtet.

#### 4.2 Personalvorsorgeverpflichtungen

Zwecks beruflicher Vorsorge sind die Mitarbeitenden über die Anschlussvereinbarung mit der Sammelstiftung BVG der "Swiss Life" versichert. Es handelt sich um einen beitragsorientierten Vorsorgeplan, bei dem die Beiträge des Arbeitgebers durch die geltenden Reglemente fest vorgegeben sind und jährlich berechnet werden. Der Arbeitgeber haftet nicht für bestehende Deckungslücken des Vorsorgeplans. Allfällige Überschüsse werden in der Regel zu Gunsten der Destinatäre eingesetzt. Ohne weitergehende Deckungszusagen durch den Arbeitgeber werden die schweizerischen Vorsorgepläne nach BVG als beitragsorientierte Vorsorgepläne behandelt.

Bei der Sammelstiftung BVG der "Swiss Life" handelt es sich nach der Definition von Swiss GAAP FER 16 nicht um einen Risikoträger, da das Vorsorgewerk sämtliche Risiken (Alter, Tod, Invalidität, Anlagerisiko) kongruent rückversichert. Demzufolge besteht für den Verein keine wirtschaftliche Verpflichtung zur Deckung einer allfälligen Unterdeckung der Personalvorsorgeeinrichtung.

	2023 CHF	2022 CHF
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	16'764	785

#### 4.3 Transaktionen mit Nahestehenden

Es fanden keine Transaktionen mit nahestehenden Personen statt.

#### 4.4 Verpfändete Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

Wertschriften	18'506'506	17'701'112
davon verpfändet / sichergestellt für eigene Verpflichtungen / Kredite	1'000'000	1'000'000
beanspruchte Kredite	-	-

#### 4.5 Risikobeurteilung

Der Vorstand hat das Papier zur Risikobeurteilung genehmigt und hält fest, dass

- die Gönnbeiträge erfasst und geprüft werden, u.a. auch im Hinblick auf die Verfügungsbefugnis und bei Beteiligung an Erbschaften darauf, dass keine Überschuldung vorliegt;
- die Projektfinanzierung nur entsprechend den Realisationsschritten erfolgt und die Nachhaltigkeit nach internen Richtlinien beurteilt wird;
- die internen Risiken beurteilt sowie die Kontrollen durchgeführt werden und die erforderlichen Versicherungen abgeschlossen sind.

#### 4.6 Eventualverbindlichkeiten

Analog Vorjahr bestehen per Bilanzstichtag keine Eventualverbindlichkeiten.

#### 4.7 Honorar der Revisionsstelle

	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
	23'000	25'000

#### 4.8 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2023 beeinflussen könnten.

#### 4.9 Genehmigung der Jahresrechnung

Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 23. April 2024 den Beschluss gefasst, die Jahresrechnung der Vereinsversammlung vom 3. Mai 2024 zur Genehmigung vorzulegen.

An die Vereinsversammlung der  
Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Zürich

Zürich, 23. April 2024

## Bericht der Revisionsstelle

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung und der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seite 1 bis 15) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2023 sowie dessen Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz.



#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



#### Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



### **Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Jahresrechnung**

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:  
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

## **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**



In Übereinstimmung mit Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

Zugelassener Revisionsexperte